

WOCHENBLATT
Vereinstrophy
nominiert 2017

FASTNACHT IN DER GROSSEN FAMILIE ERLEBEN

Seit 112 Jahren verkörpern die Neu-Böhringer Hegauer Fastnacht zum Mitmachen / von Oliver Fiedler

Wenn man so auf die Landkarte schaut, dann findet man einen Ort ganz gewiss nicht: es ist Neu-Böhringen. Denn schon der Name des zweitältesten Narrenvereins in Singen entspringt dem sprichwörtlichen Alefanz, der dieser Stadt unterm

damals explosiv entwickelnden jungen Industriestadt Singen zu wirken. Der Hauch des Arbeiter-Narrenvereins ist auch heute noch ein bisschen zu spüren, meint die aktuelle Bürgermeisterin Ulrike Wiese mit einem verschmitzten Lächeln.

Lerch verkörperte viele Jahre lang die ganz eigene Narrenfigur des spiegelvorhaltenden »Bajazzos«. Auch heute tritt er immer noch gelegentlich als »Ehrenbajazzo« auf, so wie kürzlich beim Empfang der Narrenzweigmacher in Konstanz.

den Ordensabenden des Vereins regelmäßig eine Plattform, für Tänze oder sogar mal eine Bütt unter Mithilfe der erfahrenen Narren.

Jugend mal »Grillen & Chillen« praktizieren will. »Unser Verein ist längst nicht nur an der Fastnacht aktiv«, unterstreicht Ulrike Wiese. So ist die Jugendgruppe seit vielen Jahren mit einem gigantischen Stand am Jugendflohmarkt des Stadtjugendringes vertreten. »Das ist ein absolutes Highlight«, schwärmt die Bürgermeisterin. Die größte Veranstaltung der Neu-Böhringer ist inzwischen die legendäre Bildersuchfahrt am Pfingstsonntag, die ein kleines Volksfest geworden ist. Im Veranstaltungskalender ist auch das Inselwiesenfest verankert, das mit allen Nachbarn des Vereinsheims zusammen stets im September gefeiert wird. Alle zwei Jahre macht sich der ganze Verein zudem zum gemeinsamen Ausflug auf, eben als eine richtig große Familie. Schließlich sollen sich hier alle auch kennen. »Wir sind ein richtig Singener Verein und wer bei uns dabei ist, ist auch ganz schnell ein Singener. Egal was er oder sie vorher war.«



Mit Hansele, den schwarzen Katzen, Bajazzos und dem neu eingekleideten Narrenrat bereichern die Neu-Böhringer die Singener Fastnacht ungemein. swb-Bild: Verein

Hohentwiel so eigen ist. Es waren die Bewohner der damaligen Singener Oststadt die im Jahr 1905 so unzufrieden mit dem Zustand ihrer Straßen und dem Ambiente rund um den heutigen Kreuzensteinplatz waren, dass sie sich lieber dem Nachbardorf Böhringen in Richtung Radolfzell anschließen wollten, für die Fastnacht ihren eigenen Bürgermeister ausrufen und die Narrenzzeit als Chance sahen, hier als Opposition in der sich

Ein Verein für die Familie

»Wir sehen uns als ein Verein für die ganze Familie, bei dem es auch viel Familiensinn gibt«, unterstreicht die erste Vorständin, die immer an Fastnacht zur Bürgermeisterin aufsteigt, weil das kommunale Amtsoberhaupt dann ja entmachtet ist. Sie hat den Verein einst vom langjährigen Vorstand Dieter Matschke übernommen und ist bestens in die großen Fußstapfen hineingewachsen.

Der »Bajazzo«, der seit 1954 das närrische Farbenspiel bereichert, ist auch für Kinder und Jugendliche der Einstieg ins närrische Geschehen. Das ist sozusagen die närrische Schule des Vereins, der in der vornärrischen Zeit auch Kindergärten und zuweilen Grundschulen besucht, um für die Fastnacht unterm Hohentwiel zu werben.

Die Jung-Bajazzos treten zuweilen mit den Hansele und Katzen beim HKT auf. Die Jugend bekommt auch auf



Kinder und Jugendliche starten als »Bajazzos« bei den Neuböhringern, gehen bei den Umzügen mit und stehen schon auf der Bühne.

Ein Verein für das ganze Jahr

Seit dem September 2003 verfügen die Neu-Böhringer mit ihren derzeit rund 230 Mitgliedern über das »Hüsli« auf der Insel Wehrd in der Nähe des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums. Das Vereinsheim, das für die Belange des Narrenvereins umgestaltet wurde und über einen hübschen Garten verfügt, ist der Treffpunkt für unterschiedlichste Aktivitäten, angefangen von Vereins-sitzungen über Feste oder wenn die



Bürgermeisterin Ulrike Wiese sieht ihre Neuböhringer als »große Familie«.

In Kürze
Gründung: 1905
Mitgliederzahl: rund 230 Mitglieder
Figuren: Schwarze Katze, Hansele, Narrenbolizei, Bajazzos, Narrenrat, Bürgerin/Bürger, Fähnrich und »Eulalia« (nur an Martini)
Homepage: www.neuboehringer.de

- Diese zehn Vereine haben bei der Abstimmung in der App derzeit die Nase vorn:**
- Narrenverein Neu-Böhringen Singen** 156 Stimmen
 - Yeti Guggenmusik Stockach e.V.** 62 Stimmen
 - Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau e.V.** 9 Stimmen
 - Singener Tafel** 8 Stimmen
 - Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V.** 6 Stimmen
 - Bürgerverein Linde** 4 Stimmen
 - Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e.V.** 4 Stimmen
 - Freunde des MAC - Förderverein der Südwestdeutschen Kunststiftung** 4 Stimmen
 - Rattlinger Narrenverein »Burg Rosenegg« 1862 e.V. - Rielasingen** 4 Stimmen
 - Die Kulissenschieber e.V. Radolfzell** 3 Stimmen

Stimmen Sie mit ab, welche drei Vereine die Vereinstrophy 2017 gewinnen werden: Downloaden Sie unsere WOCHEBLATT-App im Apple-App-Store oder Google-Play-Store. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wochenblatt.net/app



JETZT 2X IN IHRER NÄHE
XXL-GRILLAUSSTELLUNG
FACHBERATUNG VOM PROFI
ÜBER 400 GRILL-GERÄTE UND 1.500 ZUBEHÖR-ARTIKEL

UNSER VERSPRECHEN:
 Alle Geräte mit noch guter Substanz werden von unseren Monteuren wieder instand gesetzt und nach einer Sicherheits- und Funktionsprüfung an soziale Einrichtungen, Jugendzentren, Vereine und bedürftige Familien kostenfrei abgegeben. Alle anderen Geräte werden von uns fachgerecht entsorgt.

ALTEN GRILL TAUSCHEN, GUTSCHEIN SICHERN!

Für Ihren alten Grill (unabhängig von Marke, Alter und Zustand) erhalten Sie beim Kauf eines neuen Modells einen

EINKAUFSGUTSCHEIN

über 10 % der Höhe des Kaufpreises des Neugeräts*.

* Nicht mit anderen Rabattangeboten kombinierbar.

KOSTENLOSE GERÄTEWARTUNG ALLE 2 JAHRE INKLUSIVE!

BBQ HAUS

WWW.BBQ-HAUS.DE

NIEDERLASSUNG JESTETTEN: SCHAFFHAUSER STRASSE 41, D-79798 JESTETTEN MO – FR 9.00 – 12.30 UHR UND 14.30 – 18.30 UHR, SA 9.00 – 16.00 UHR
NIEDERLASSUNG SINGEN: GEORG-FISCHER-STR. 17, D-78224 SINGEN MO – FR 9.30 – 18.30 UHR, SA 9.00 – 17.00 UHR